

Foxstone nimmt CHF 10 Millionen auf, um das Wachstum zu beschleunigen



Dan Amar, CEO von Foxstone (Bild: Foxstone)

Von helmuth.fuchs
13. Juni 2022, 17:04 Uhr

Genf – Die Online-Immobilieninvestmentplattform Foxstone hat eine zweistufige Serie-A-Finanzierungsrunde in Höhe von CHF 10 Millionen abgeschlossen, die bislang grösste des Unternehmens. Fast alle bestehenden Aktionäre beteiligten sich an der Finanzierung und neue Investoren kamen hinzu, darunter Rosablanch Ventures, ein Investmentvehikel der Familie von Thierry Baudon, dem Gründer von Mid Europa Partners, einem der grössten Private-Equity-Investmentfonds in Mittel- und Osteuropa.

Als Plattform für partizipative Investitionen bringt Foxstone Investoren zusammen und ermöglicht ihnen, gemeinsam Renditeobjekte zu erwerben. Das Unternehmen vergibt auch partiarische Darlehen zur Finanzierung von Immobilienentwicklungsprojekten. Es bietet einen schlüsselfertigen Service, der von der Auswahl der Immobilien und Projekte bis hin zur Überwachung und Verwaltung reicht. Alle Prozesse sind vollständig digitalisiert und die Abwicklung erfolgt online mit wenigen Klicks und auf einfache Weise. Die Plattform, die über 15'000 Investoren vereint, hat seit ihrer Gründung im Jahr 2018 ein Transaktionsvolumen von über CHF 150 Millionen erzielt.

Anzeige

Knowledge2020
Digital Experience
Starts May 5

**Innovative
content. Insights
guaranteed.**

[Register Now](#)

servicenow



Bekannte Investoren

Thierry Baudon und seine Frau Isabelle Schirmer haben eine lange Geschichte in den Bereichen Private Equity und Risikokapital und sind Mitbegründer von Rosablanch Ventures, einem Unternehmen, das sich der Finanzierung von Schweizer Startups verschrieben hat und diese Finanzierungsrunde anführte. Die Gruppe Vaudoise Versicherungen, ein langjähriger Aktionär von Foxstone und prominenter institutioneller Akteur in der Schweiz, erhöht ihre Kapitalbeteiligung zum dritten Mal in Folge. Die Naef Holding, eine renommierte Genfer Gruppe für Immobiliendienstleistungen und -investitionen, beteiligt sich ebenfalls am Kapital. Naef verwaltet im Auftrag von Foxstone bereits ein Portfolio von Wohnimmobilien im Wert von über CHF 50 Millionen.

Verstärkte Governance

Foxstone ist von der Bedeutung einer starken Governance mit diversifizierten Profilen und relevanten Erfahrungen (Immobilien, Bankwesen, Investitionen) in der Schweiz und auf internationaler Ebene überzeugt und verfügt nun über einen fünfköpfigen Verwaltungsrat. Thierry Baudon, Stefan Schürmann (Gruppe Vaudoise Versicherungen) und Ivan Schouker treten dem Verwaltungsrat bei, wobei letzterer die Funktion des unabhängigen Präsidenten übernimmt. Auch die Finanzabteilung von Foxstone wird mit Isabelle Schirmer als CFO verstärkt. Sie verfügt über 30 Jahre internationale Erfahrung in den Bereichen Unternehmensstrategie und -entwicklung, Fusionen und Übernahmen sowie Risikokapital.

«Foxstone demokratisiert und bietet der breiten Öffentlichkeit einen Zugang zu Immobilieninvestitionen. Als Marktführer in seiner Branche ist der Erfolg des Unternehmens unbestritten. Wir freuen uns sehr, mit Foxstone zusammenzuarbeiten, einem Unternehmen, das sich das Vertrauen seiner Investoren durch sehr konkrete Ergebnisse erarbeitet hat. Wir werden das Managementteam unterstützen und beraten, das große Ambitionen in einem Sektor hat, in dem wir ein großes Wachstumspotenzial sehen», erklärt Thierry Baudon.

«Die Gruppe Vaudoise Versicherungen ist seit der ersten Stunde Partner von Foxstone und seinem Team. Wir sind sehr zufrieden mit dieser Finanzierungsrunde, die die Gesellschaft in eine völlig neue Kategorie katapultiert. Die Einführung einer institutionellen Governance wird eine wichtige Rolle in der Entwicklung des Unternehmens spielen», sagt Stefan Schürmann, Leiter Corporate Development und M&A der Gruppe Vaudoise Versicherungen.

Zukünftige Entwicklungen

Foxstone plant die Konsolidierung seiner Aktivitäten in der Schweiz und die Einführung der Tokenisierung von Immobilienanlagen, um diese Anlageklasse vollständig zu demokratisieren und liquide zu machen. Langfristig strebt Foxstone die Schaffung eines vollständig digitalisierten Marktplatzes für Immobilien an, auf dem jedermann in der Lage sein wird, Anteile an verbrieften Immobilien sowie Darlehensitel an Immobilienentwickler ab CHF 1'000 mit wenigen Klicks über sein Smartphone zu handeln. Gleichzeitig wird das Unternehmen seinem Kerngeschäft treu bleiben, indem es weiterhin technologische Lösungen einsetzt, die es ihm ermöglichen, Prozesse stärker zu automatisieren und immer größere Datenmengen zu analysieren, um die besten Investitionsmöglichkeiten zu identifizieren.

«Wir sind sehr stolz auf die Arbeit unserer Teams und freuen uns, neue Investoren begrüßen zu dürfen, die die strategische Vision von Foxstone teilen und deren Erfahrung ein echter Vorteil ist. Wir freuen uns darauf, neue Märkte und Produkte zu entwickeln, die noch innovativer und zugänglicher sind», sagte Dan Amar, CEO von Foxstone. (Foxstone/mc/hfu)